## Stress im "Champus-Express

Komödie in drei Akten von Bernd Spehling – Plausus Theaterverlag, Bonn

Bahn fahren ist für Sie wie saures Rhabarberkompott? Sie sind unzufrieden mit dem Fahrpersonal? Oder scheitern Sie bereits am Preissystem? Glückwunsch! Denn nach dieser Fahrt werden Sie "Ihre Bahn" wieder so richtig zu schätzen wissen!

Begleiten Sie dabei Rudolf und Kati bei ihrem spektakulären Überfall auf das Bordbistro im "Champus-Express". - Einer privatisierten Zuglinie mit gut situierten Fahgästen, die auf der Fahrt bis Wien mit exklusivem Schampus-Angebot verwöhnt werden sollen. Die Umsetzung wirkt dabei für das Räuberduo ebenso genial wie einfach: Das Bordbistro wird überfallen, die

prall gefüllte Kasse an sich genommen und der einzige Zwischenhalt, kurz vor Wien, zum Verschwinden genutzt. Allerdings machen die Tücken einer Bahn-Privatisierung selbst vor unseren Räubern nicht halt. So wird zwar das Bistro überfallen, die Kasse auch an sich genommen; nur der Zwischenhalt zum Verschwinden, der fällt aus: Wegen einer "Störung im Betriebsablauf"! Und so wird der Überfall nun für unsere Räuber bis zur Ankunft in Wien zum Spießrutenlauf, bei dem sich die Frage stellt, was für das Publikum lustiger ist: Das Improvisationstheater des Räuberpärchens oder das zur Privatisierung "verdammte" Bahnpersonal!?



Tanja Rieger, Bistrokellnerin Gertrud; Rolf Ummenhofer, **Zugchef Gustav Grube** 







Rolf Ummenhofer. Regie



Technik:



Manfred Hörth, Kripobeamter Axel Zöllner; Martina Mooren, Kripobeamtin Anne Kleinfeld

> Bühnenbau: Rolf Ummenhofer Thomas Ummenhofer Alfred Schneider Sonja Maier Stefan Maier





Souffleuse: Martina Mooren Margit Mangold

Presse/Veröffentlichungen: Margit Mangold Reinhard Staubach

